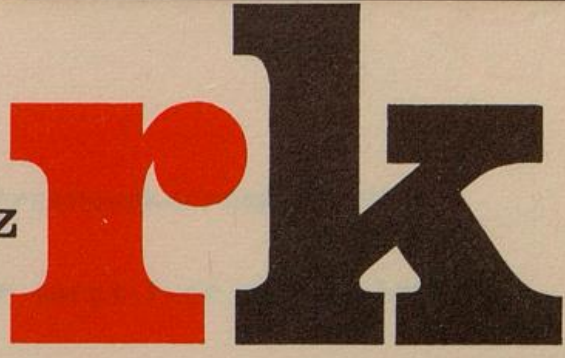


Rathaus · korrespondenz



gegründet 1861

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Donnerstag, 22. Juli 1982

Blatt 2190

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: Rechenzentrum: Laserdrucker sorgt für Schnelligkeit
(rosa) Wohnbauförderung: 145 Millionen genehmigt

Lokal: Kein neuer Rekord im Wiener Fremdenverkehr
(orange)

Kultur: Musikalischer Sommer: Auf den Spuren Joseph Haydns
(gelb)

Nur
über FS: 21.7. Linie "1" unterbrochen
22.7. Lkw-Unfall im 14. Bezirk
Pop-odrom: Supersemifinale am 23. Juli
Sprengung im Gaswerk Leopoldau

rechenzentrum: laserdrucker sorgt fuer schnelligkeit

=++++

3 wien, 22.7. (rk-kommunal) seit ihren kleinen anfaengen im jahr 1958 entwickelte sich die md-adv, die automatische datenverarbeitung der stadt wien, zu einem der modernsten und fortschrittlichsten rechenzentren europas. derzeit werden, wie "wien aktuell-wochenblatt" in seiner juengsten ausgabe berichtet, drei der vier mechanischen drucker durch ein hochleistungs-laserdruckersystem von siemens ersetzt, wodurch die ausgabegeschwindigkeit und wirtschaftlichkeit wesentlich verbessert werden kann.

mit dem neuen laserdrucker, der drei mechanische drucker ersetzt, koennen in einem arbeitgang formulare gedruckt und ausgefuehrt werden. damit wird es moeglich sein, spitzenbelastungen, wie sie etwa bei der vorbereitung von wahlen auftreten, ohne engpaesse bei der druckarbeit, zu meistern. die druckleistung des neuen geraets liegt bei 8.800 seiten in der stunde.

das rechenzentrum der stadt wien hat derzeit 160 grossprojekte laufen, darunter die gesamte abgaben- und gebuehrenverrechnung der stadt wien. zu diesem zweck muessen 600.000 konten gefuehrt werden und mehrere millionen zahlscheine, bescheide und mahnungen pro jahr gedruckt werden. ein weiterer schwerpunkt der adv ist das gesundheitswesen, wo etwa die kostenrechnungsverordnung des bundes mit computern administriert wird. auch das patientenverwaltungssystem und das bettenreservierungssystem fuer die krankenbetten in den wiener krankenhaeusern hilft mit, die verwaltung effizienter und fuer den buerger einfacher zu gestalten. (schluss) en/gg

wohnbaufoerderung: 145 millionen genehmigt

=++++

4 wien, 22.7. (rk-kommunal) fuer die errichtung von neuen wohnungen, fuer die nachfoerderung von in bau stehenden wohnhausanlagen sowie fuer den nachtraeglichen aufzugseinbau und wohnungsverbesserungen wurden von der wiener landesregierung auf antrag von wohnbaustadtrat johann hatzl 145 millionen schilling genehmigt.

gefoerdert werden 237 wohnungen und ein lokal, davon 216 wohnungen von gemeinnuetzigen wohnbautraegern, 15 wohnungen der stadt wien und sechs eigenheime.

die nachfoerderung fuer vier wohnhausanlagen macht 2,1 millionen schilling aus. die mittel fuer die wohnungsverbesserungen betragen 7,44 millionen schilling. es koennen 16 aufzuege nachtraeglich eingebaut und drei wohnungen instandgesetzt werden. (schluss)

ba/gg

musikalischer sommer: auf den spuren joseph haydns

=++++

6 wien, 22.7. (rk-kultur) fuer wien-besucher, aber auch fuer einheimische bietet der "musikalische sommer" zwei moeglichkeiten, den spuren joseph haydns in unserer stadt zu folgen: jeden samstag faehrt ein "haydn-bus" zu verschiedenen gedenkstaetten des meisters, jeden mittwoch und sonntag gibt es einen "spaziergang zu haydn" durch die innere stadt.

der bus faehrt jeweils samstag um 14 uhr vom friedrich-schmidt-platz ab. die fahrt geht ueber das michaelerhaus, wo haydn schwere jahre als junger komponist verbrachte, zur alten universitaet, der staette seines letzten auftretens in der oeffentlichkeit: ihm zu ehren wurde damals die schoepfung aufgefuehrt. es folgen besuche der ausstellung "joseph haydn und seine zeit" im historischen museum und des haydn-hauses in mariahilf. die fahrt, die mit einer jause im cafe schwarzenberg abschliesst, kostet 100 s.

der haydn-spaziergang startet jeden mittwoch und sonntag um 15 uhr beim suedtor des stephansdomes, in dessen chor haydn saengerknabe war. ein besuch im figarohaus erinnert an den besuch haydns bei mozart vor seiner ersten london-reise. auf seine mangelnden englisch-kenntnisse angesprochen, praegte haydn den satz, der bis heute seine gueltigkeit behielt: "meine sprache versteht man durch die ganze welt". ueber eine reihe weiterer stationen fuehrt der spaziergang zur michaelerkirche, wo er mit einem staendchen des joseph-haydn-chores in und vor der kirche endet. die teilnahme am "spaziergang zu haydn" kostet 30 s. (schluss)
gab/gg

kein neuer rekord im wiener fremdenverkehr

=++++

8 wien, 22.7. (rk-lokal) wie von experten schon im vorjahr erwartet, laesst sich das spitzenresultat 1981 des wien-tourismus nicht wiederholen: die ergebnisse des 1. halbjahres 1982 liegen im wiener fremdenverkehr zwar ueber den vergleichbaren zahlen von 1980, aber doch deutlich unter der "rekordmarke 1981". insgesamt wurden von jaenner bis juni 701.000 gaeste (minus 1,1 prozent) mit 1,91 millionen uebernachtungen (minus 4,5 prozent) registriert.

von dem leichten rueckgang am wenigsten betroffen sind die luxus- und die erstklasshotellerie (minus 1,4 prozent), am staerksten die nur einfach ausgestatteten beherbergungsbetriebe (minus 14,9 prozent). nach herkunftslaendern der wien-besucher betrachtet, spiegelt sich die wirtschaftliche lage in deutschland deutlich wider (minus 9,5 prozent), waehrend der gaestezustrom aus den usa (plus 8,2 prozent) und aus italien (plus 12,6 prozent) ebenso wie aus grossbritannien (plus 11,9 prozent) und aus ungar (plus 6 prozent) weiter gestiegen ist. erste trendanalysen zeigen, dass der staedtetourist - generell gesehen - den "wien-trip" weiterhin einplant, jedoch die eine oder andere uebernachtung einspart. (schluss) fvv/gg

nnnn